

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 31 (1969)

Heft: 13

Artikel: Auf der Smithfield-Show London 1968 notiert [Schluss]

Autor: Steinmetz, H.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1070102>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf der Smithfield-Show 1968 London notiert

H. Steinmetz, Diplomlandwirt, Betzdorf (Deutschland)

(Schluss)

Geflügel- und Schweineställe

Geflügel- und Schweineställe aus vorgefertigten Bauelementen sind bei uns schon allgemein bekannt. Nur langsam setzt sich die Erkenntnis durch, dass man auch andere Gebäude für landwirtschaftliche Zwecke aus vorgefertigten Teilen erstellen kann. Das ist in England schon seit Jahren üblich. Bevorzugt werden grossräumige Mehrzweckhallen für Viehställe und Lagergebäude aller Art. Dazu sind Binder aus Holz und Stahlbeton beliebt. Für Dächer und Wandflächen werden meist Wellplatten aus Asbestzement verwendet.

Für die Verfütterung von Rauhfutter zeigte Simons Sales, Newark, eine interessante Einrichtung zum Aufbau über einer Trogbank. Wesentlicher Bestandteil ist ein breites Förderband über der ganzen Troganlage. Eine Dosiereinrichtung verteilt das Futter gleichmässig auf das Förderband, bis es gefüllt ist. Dann zieht eine Winde einen Schieber über das Band und wirft das Futter in den Trog. Das gefüllte Band ist jedoch für die Tiere nicht erreichbar.

Rinderhaltung

Für die Rinderhaltung werden in England seit eh und je Laufställe bevorzugt. Erst neuerdings gehen fortschrittliche Milchproduzenten zu festen Stallbauten über. Zum Räumen der Auslaufflächen gibt es seit Jahren Kotschieber als Traktoranbaugeräte. Neu ist hier ein Kotschieber in der Frontladerschwinge, mit Sammelkasten. Der zusammengeschobene Kot wird in einem viereckigen Kasten gesammelt und nach Oeffnen einer Bodenklappe in die Sammelgrube entleert. Diesen Sammelschieber zeigte die Firma South Western Farm Equipment Sales, Bridgewater. Einen Sammelkasten für den Frontlader stellte die Firma Mechanaid Marketing Agricultural, Droitwich, vor. Der Kasten hat ein grosses Fassungsvermögen.

Die Lagerung des Kotbreies erfolgt vielfach in einfachen Gruben, die mit Plastikfolie ausgelegt und durch Strohbällen abgegrenzt sind. Neuerdings werden aber auch ebenerdig aufgestellte Kotsilos empfohlen, die weniger Verluste haben und sicherer sind.

Das von den Laufflächen kommende Material ist dickbreiig, auf jeden Fall dickflüssiger als wir uns Schwemmist vorstellen. Der Zusatz von Wasser ist nicht üblich. Bei uns bekannte Pumpensysteme haben sich daher nicht ganz bewährt. Das führte zu interessanten Neuentwicklungen.

Da ist zunächst der «Farrow»-Dickmist-Elevator, ein Trogförderband aus Kunstharz-Glasfasergewebe, mit einer Leisten-Förderkette, geeignet für Förderhöhen bis 3,0 m. Antrieb durch Benzin- oder Elektromotor.

Zu den Neuentwicklungen zählen auch Schlamm-Pumpschnecken, wobei eine lange Förderschnecke mit grosser Rohrweite das Material aufnimmt und in das Fahrzeug drückt. Diese Pumpschnecken gibt es in verschiedenen

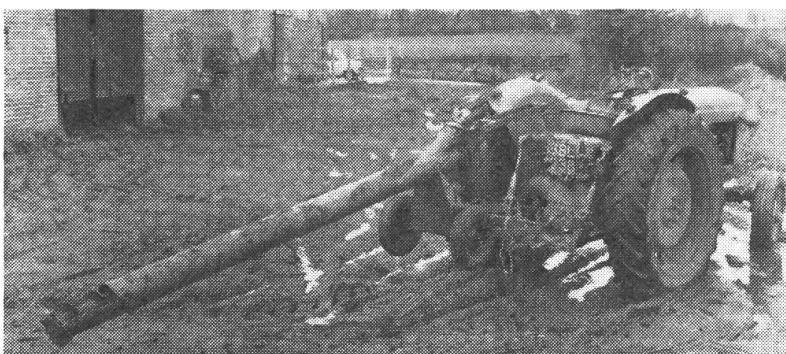


Abb. 1:
«Gascoigne» Pump-
schnecke für Kot aus dem
Laufstall.

(Fa. Gascoignes Ltd.,
Reading, Berks)

Ausführungen, immer aber für Zapfwellenantrieb, bei den Firmen Dyke & Sons, Maidstone — Gascoigne, Reading — Hillam Trailers, Cleckheaton — Howard Rotavator, West Horndon — Simplex, Cambridge und anderen. Zum Transport und Verteilen zeigten verschiedene Firmen neue Tankwagen, wobei das Verteilen durch Schleuderorgane erfolgt. Dazu gehört z. B. der



Abb. 2:
«Howard» Schleuder-
wagen für Kot aus Lauf-
ställen.

(Fa. Howard Rotavator
Co. Ltd.,
West Horndon, Essex)

«Howard-Rotavator»-Wagen, mit einem kastenförmigen Aufbau, an dessen Boden eine Förderschnecke eingebaut ist, die wiederum von der Zapfwelle angetrieben wird. Neu ist der «Hillam»-Schlammwagen, der als Kipper ausgelegt ist. Ausbringung und Verteilung durch ein Druckluft-Gebläse. Abweichend in der Konstruktion ist der Verteilerwagen von Teagle, Truro, besonders geeignet für festeres Material und Hühnermist. An der Vorderseite des halbrunden Trogbehälters ist eine Schleudervorrichtung eingebaut, die von der Zapfwelle angetrieben wird. Eine Schiebewand, von Seilen gezogen, drückt das Material gegen die Schleudereinrichtung.

Nachtrag

Eine neuartige Kartoffel-Pflanzmaschine zeigte man bei Howard-Rotavator. Sie soll sich besonders gut für vorgekeimtes Saatgut eignen. Die in einem Zwillingsbehälter mitgeführten Kartoffeln gleiten auf einer schrägen Bahn nach den Seiten und ordnen sich dort über einer Gummiwalze ein, welche sie ruckweise auf ein Förderband schiebt. Die Kartoffeln liegen dann dicht hintereinander auf einem Förderband, das seinerseits die Ablage steuert. Dünger wird gleichzeitig aus zwei Röhren neben die Kartoffeln ausgebracht. Diese Reihendüngung hat sich besonders gut bewährt.

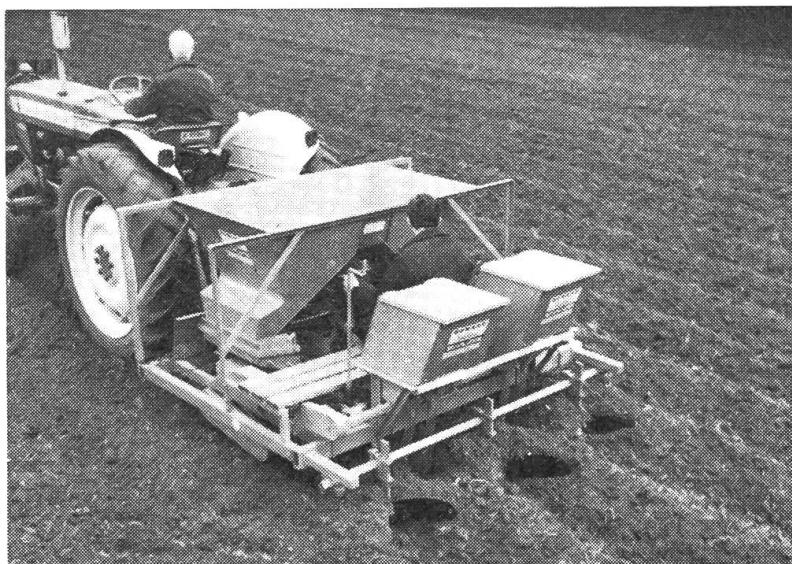
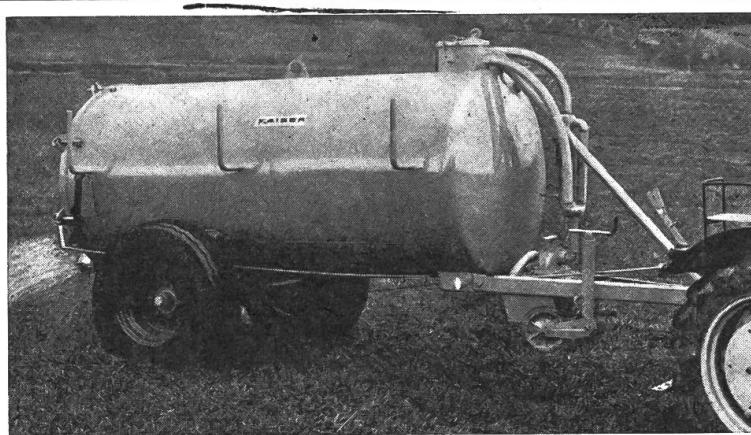


Abb. 3:
«Howard» Hochleistungs-Kartoffellegemaschine für vorgekeimtes Pflanzgut mit Reihendüngerstreuer.



**Kaiser
Saug- und
Druckfass**

Verkauf
Service
und Ersatzteildienst

Matzinger AG
8600 Dübendorf ZH

Neugutstrasse 89 - Telefon (051) 85 77 77

Verzinkt, auch mit Schneckenpumpe lieferbar. Verlangen Sie Offerte und Vorführung.

Kunz Sortierer KS 5



Schnell und genau. Schnell im Einsatz, weil versehen mit Deichsel, Pneurädern und wegnehmbarem Motor von 0,5 PS. Schnell und genau bei der Sortierarbeit dank visueller Kontrolle durch automatisches Drehen der Knollen auf dem Rollentisch. 2 bis 3 Größen in einem Durchgang sortiert.

Kunz Sortierer KS 5, der schnelle Kartoffelsortierer für den gründlichen Landwirt!

Kunz Maschinen AG
3400 Burgdorf, 034 2 55 55



Vertretungen: Ernest Roth, 2900 Porrentruy BE, 066 6 12 96; Hans Meier, 8460 Marthalen ZH, 052 4314 60;
Rudolf Sandmeier, 5707 Seengen AG, 064 5412 38; Mottaz SA, 1400 Yverdon VD, 024 2 2612; Werner Christen,
1896 Vouvry VS, 025 7 42 96; Edmond Pichon, 1261 Longirod VD, 022 6811 52; Henri Evard, 1257 Landecy GE,
022 812 35.

Ich interessiere mich für: Steinsammler Fähse Cramer Kartoffellegeautomat Samro Spezial / Samro Junior
 Samro Major Kunz Sortierer Kunz Förderbänder Besuch Ihres Beraters
Bitte senden an: Kunz Maschinen AG, 3400 Burgdorf

Absender:

DT 2.10.9